



Auslosungsverfahren für den Qualifikationswettbewerb zur UEFA EURO 2016

- Datum und Zeit:** Sonntag, 23. Februar 2014, 12.00 Uhr (Programmbeginn)
- Ort:** Acropolis, Nizza, Frankreich
- Dauer:** 20-25 Minuten (TV-Sendung: 50 Min.)
- Wettbewerbsreglement:** Artikel 11-12 / Anhang B, Absatz B.1.2.a.
- Qualifikationswettbewerb:** September 2014 - Oktober 2015
- Gruppen:** 9 Gruppen: 8 Sechsergruppen und 1 Fünfergruppe
- Beteiligte Mannschaften:** 53, verteilt auf 6 Töpfe

Ausgangslage

- * Alle 54 UEFA-Mitgliedsverbände nehmen am Wettbewerb teil.
- * Frankreich ist direkt für die Endrunde qualifiziert und daher nicht an der Auslosung beteiligt. Nach der Auslosung wird die UEFA allerdings Frankreich der Gruppe mit fünf Mannschaften zuweisen, um Freundschaftsspiele zwischen Frankreich und diesen fünf Mannschaften zu organisieren (vgl. Wettbewerbsreglement, Absatz 21.02).
- * 53 UEFA-Mitgliedsverbände sind an der Auslosung des Qualifikationswettbewerbs beteiligt.

Qualifikationswettbewerb

- * 9 Gruppen: 8 Sechsergruppen (Gruppen A-H) und 1 Fünfergruppe (Gruppe I).
- * Meisterschaftsmodus mit Heim- und Auswärtsspielen.
- * Gruppenspiele von September 2014 bis Oktober 2015 gemäß *Spielkalender für die European Qualifiers* (vgl. Anhang A des Wettbewerbsreglements).
- * Die UEFA-Administration veröffentlicht den *Spielplan für die European Qualifiers* nach der Auslosung des Qualifikationswettbewerbs.
- * Die 9 Gruppensieger, die 9 Gruppenzweiten und die beste drittplatzierte Mannschaft sind direkt für die Endrunde qualifiziert. Die acht übrigen Gruppendritten ermitteln in Playoff-Begegnungen die vier letzten Endrundenteilnehmer.

Koeffizientenrangliste und Verteilung der Mannschaften auf die Auslosungstöpfe

- * Die 53 an der Auslosung beteiligten Mannschaften werden gemäß ihrem Nationalmannschaftskoeffizienten eingeteilt, der auf der Grundlage der Ergebnisse aus folgenden Wettbewerben berechnet wird:
 - ⊕ FIFA-Weltmeisterschaft 2010 (Qualifikationswettbewerb und Endrunde)
 - ⊕ UEFA EURO 2012 (Qualifikationswettbewerb und Endrunde)
 - ⊕ FIFA-Weltmeisterschaft 2014 (Qualifikationswettbewerb: Gruppenspiele und Playoffs).
- * Auf der Grundlage dieser Rangliste werden die 53 Mannschaften in sechs Töpfe eingeteilt. Töpfe 1 bis 5 enthalten je neun, Topf 6 acht Mannschaften.



Auslosungsverfahren

Die Auslosung beginnt mit Topf 1 und wird anschließend mit Topf 6 bis Topf 2 in dieser Reihenfolge fortgesetzt. Erst wenn ein Topf leer ist, wird zum nächsten übergegangen.

Die je neun Mannschaften aus den Töpfen 1 bis 5 werden den Gruppen in alphabetischer Reihenfolge zugelost, beginnend mit Gruppe A bis hin zu Gruppe I; die acht Mannschaften aus Topf 6 werden den Gruppen A bis H zugelost.

- * Eine erste Kugel wird aus Topf 1 gezogen, um die Mannschaft zu bestimmen, die Position eins in Gruppe A einnimmt. Die zweite aus Topf 1 gezogene Kugel enthält den Namen der Mannschaft, die Position eins in Gruppe B einnimmt. Dieses Verfahren wird wiederholt, bis alle ersten Positionen der Gruppen C bis I besetzt sind.
- * Die Auslosung wird mit Topf 6 fortgesetzt, dessen acht Mannschaften jeweils auf die sechsten Positionen der Gruppen A bis H gelost werden.
- * Danach werden die neun Mannschaften aus Topf 5 in die fünfte Position der Gruppen A bis I gelost.
- * Das selbe Verfahren wird in der Folge auf die Töpfe 4, 3 und 2 angewandt, wobei die gezogene Mannschaft erneut in alphabetischer Reihenfolge den Gruppen A bis I zugeordnet werden.

Bedingungen für die Auslosung

Hierbei gelten folgende Bedingungen:

- * Zentralisierung der Rechte durch die UEFA: Aufgrund des TV-Marktes werden England, Deutschland, Italien, Spanien und die Niederlande in Sechsergruppen gelost.
 - ⊕ Die von den verbleibenden Mannschaften zuletzt gezogene Mannschaft wird der Fünfergruppe (Gruppe I) zugewiesen.
- * Politische Situation: Gemäß den Beschlüssen des UEFA-Exekutivkomitees können Aserbeidschan und Armenien; sowie Spanien und Gibraltar nicht in dieselbe Gruppe gelost werden.
 - ⊕ Wird eine dieser Mannschaften derselben Gruppe zugelost wie die andere betreffende Mannschaft, so wird die zuletzt gezogene Mannschaft automatisch der nächsten Gruppe zugewiesen und für die Position in der Gruppe der zuerst gezogenen Mannschaft wird eine andere Mannschaft aus demselben Topf gezogen.
 - ⊕ Wird Aserbeidschan in Gruppe I gelost und befindet sich Armenien noch unter den beiden letzten verbleibenden Kugeln, so wird Armenien automatisch Gruppe H zugewiesen und die übrige verbleibende Mannschaft Gruppe I.
 - ⊕ Wird Spanien in Gruppe H gelost und befindet sich Gibraltar noch unter den beiden letzten verbleibenden Kugeln, so wird Gibraltar automatisch Gruppe G zugewiesen und die übrige verbleibende Mannschaft Gruppe H.



Verteilung der Teams auf die Töpfe

Die 53 Mannschaften werden gemäß ihrem Nationalmannschaftskoeffizienten auf sechs Töpfe verteilt:

Topf 1	Topf 2	Topf 3
Spanien Deutschland Niederlande Italien England Portugal Griechenland Russland Bosnien-Herzegowina	Ukraine Kroatien Schweden Dänemark Schweiz Belgien Tschechische Republik Ungarn Republik Irland	Serbien Türkei Slowenien Israel Norwegen Slowakei Rumänien Österreich Polen
Topf 4	Topf 5	Topf 6
Montenegro Armenien Schottland Finnland Lettland Wales Bulgarien Estland Belarus	Island Nordirland Albanien Litauen Moldawien EJR Mazedonien Aserbeidschan Georgien Zypern	Luxemburg Kasachstan Liechtenstein Färöer-Inseln Malta Andorra San Marino Gibraltar